

Das Atlantis Freizeitbad betreffende Beschlüsse sind von den zuständigen Gremien der Städte Ulm und Neu-Ulm zu treffen. Die nächste gemeinsame Sitzung zum Thema Atlantis findet frühestens im Februar 2009 statt. Aus den von der Abteilung BS im beiliegenden Antrag dargestellten Gründen ergeht daher gemäß § 43 Abs. 4 der Gemeindeordnung folgende

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters

Dem Antrag der Abteilung BS vom 06. November 2008,

- **die Instandsetzung der Thermalwasseraufbereitung in Höhe von 106.100 € in 2008 zu beauftragen (Mittelabfluss in 2009),**
- **Die Anpassung des derzeitigen Planansatzes 2009 bei FiPo 1.5640.5010.000 aus allgemeinen Finanzmitteln über die Änderungsliste in den Haushaltsplanberatungen im Dezember vorzunehmen,**

wird stattgegeben.

Die Thermalwasserlieferung ist seit Juni 2007 infolge größerer Schäden nicht mehr in Betrieb. Die Verwaltung wurde von den Gremien der Städte beauftragt, die Schäden zu beseitigen und die Lieferung wieder aufzunehmen.

Technisch von der Lieferung getrennt ist die Vorbehandlung des Thermalwassers zu betrachten. Dies erfolgte ursprünglich in einer entsprechenden Aufbereitungsanlage im Untergeschoss des Atlantis. Dabei geht es im Wesentlichen um den Abbau der Elemente Eisen und Schwefel. Zum ersten führt der hohe Eisenanteil im Wasser zu einer trüben Optik sowie rasch zu Ablagerungen an den Becken. Zum zweiten ist das Wasser sehr geruchsintensiv. Ohne eine entsprechende Aufbereitung ist die Nutzung des Thermalwassers nicht möglich.

Nach Aussage der im Atlantis mit Projektsteuerungsleistungen beauftragten Fa. NPS ist diese Anlage unbrauchbar und muss ersetzt werden. Hierfür sind in 2009 Mittel i.H.v. 106.100 Euro notwendig.

Sobald das Atlantis wieder Thermalwasser zur Verfügung hat, soll der Eintrittspreis der Badelandschaft wieder auf das ursprüngliche Niveau angehoben werden.

Finanzierung

Anteil Ulm:	73.600 Euro
Anteil Neu-Ulm:	<u>32.500 Euro</u>
GESAMT	106.100 Euro

Ulm, den 06.November 2008

Semler

**1. Verfügung des Oberbürgermeisters
Bewilligt wie beantragt**

Ulm, den

Gönner

2. Zurück an BS
3. MF an ZS/F
4. Bekanntgabe in der nächsten Sitzung
5. Original mit Mehrfertigung an OB/G, danach Original an ZD/V-A